

# Stars drehen in Wuppertal

**KINO** Axel Stein und Moritz Bleibtreu waren in einer Villa an der Platzhoffstraße im Einsatz.

Von Janina Walter

Filmstadt Wuppertal – diesen Eindruck vermittelte die Platzhoffstraße in den letzten Tagen. In einer imposanten, aber optisch etwas betagten Villa wurden dort Szenen für den Kinofilm „Nicht mein Tag“ – Hauptdarsteller sind **Moritz Bleibtreu** und der Wuppertaler **Axel Stein** – gedreht.

## Wuppertals Architektur lockte die Filmemacher her

„Wuppertal hat eine tolle Architektur. Die hat uns sehr gefallen“, sagte **Christian Becker**, Produzent des Films. „Wir haben nach einer alten Villa gesucht, die auch gut in Amsterdam stehen könnte.“ Denn die an zwei Drehtagen in Wuppertal aufgenommenen Szenen spielen im Film in einer verlassenen Villa in einem Amsterdamer Vorort. Der Gangster Nappo (Moritz Bleibtreu) und der Bankangestellte Till (Axel Stein) versuchen dort einen Deal mit kroatischen Gangstern durchzuziehen. „Der läuft aber schief“, verriet der Produzent bereits gestern der WZ.



Ganz cool: Axel Stein (li.) und Moritz Bleibtreu am Filmset von „Nicht mein Tag“ in der Platzhoffstraße. Foto: Andreas Fischer

Im Innern der Villa spielen die Stars laut Becker einige Actionszenen. Außerdem werden vor dem Haus Fluchtszenen mit einem alten Mustang gedreht. „Solche Drehorte wie hier finden wir meist über Location Scouts“, sagte der Produzent. Das Team von „Nicht mein Tag“ ist übrigens nicht das erste an der Platzhoffstraße: In der Villa drehten im vergangenen Jahr **Esther Schweins** und **Thomas Heinze** den Film „Ein Sommer in Rom“.

Der Film „Nicht mein Tag“ wird hingegen fürs Kino produziert. Die Story: Der gelangweilte

Bankangestellte Till wird von Nappo bei einem Überfall als Geisel genommen – Beginn einer wahnwitzigen Kette von Ereignissen. Der Rest ist die Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft und des schlimmsten Tages aller Zeiten.

„Der Film basiert auf dem Roman ‚Nicht mein Tag‘ von Ralf Huisman – das ist der Autor von ‚Stromberg‘“, sagte **Peter Torwarth** („Bang Boom Bang“), Regisseur der Komödie. Er versichert: „Ich habe noch nie mit so präzisen Schauspielern gearbeitet – das wird echt toll.“

## ■ NICHT MEIN TAG

**FILM** Die Dreharbeiten in Wuppertal dauerten zwei Tage und sind jetzt abgeschlossen. Weitere Szenen für den Film „Nicht mein Tag“ werden anschließend in Köln und Amsterdam gedreht. Es soll noch 37 weitere Drehtage geben, bis alles am 10. Juni im Kasten ist.

**START** Die Komödie soll Anfang 2014 in den Kinos anlaufen. In weiteren Rollen sind Jasmin Gerat, Anna Maria Mühe und Nele Kiper zu sehen.